

Saale-Zeitung.

Zweimäxlerischer Jahrgang.

Anzeigen

Verkehr bei Spinnrad... Anzeigen-Gehaltsliste...

Bezugspreis

Die Saale-Zeitung... Preis 1.20 M... Druckerei...

Nr. 516.

Salz a. S., Montag, den 2. November

1908.

Kaiser und Reichskanzler.

Die bereits in der Sonntagsnummer der Saale-Zeitung an leitender Stelle behandelte Erklärung des Reichskanzlers in der Nordd. Allg. Ztg. ...

die Fähigkeit seiner Staatsmänner eine schwere Erschütterung erfahren hat.

Was sagt die deutsche Presse zu diesem Fehler in der Maschinier?

Leipziger Neueste Nachrichten: Der Entschluß des Fürsten Bülow, sein Amt in die Hände seines Monarchen zurückzugeben, muß überall wie eine Entlastung von einem schweren Druck empfunden werden.

„Es muß unbedingt verlangt werden, daß Einrichtungen getroffen werden, durch welche volle Sicherheit gegen Wiederholung solcher Befehlsmisser Verhütung geschaffen wird.“

„Man wird billig erkaunt sein über die Zustände, die nach dieser Schilderung der Vorgänge zu schließen, in benannten Regionen herrschen, in denen die auswärtige Politik des Deutschen Reichs geleitet wird.“

„Eine Nebenwirkung wird dieser Vorkall und seine offizielle Aufklärung haben, daß man jetzt weiß, daß der Reichskanzler unter Umständen bereit ist, politische Kundgebungen, die ohne seine Zustimmung und Verantwortlichkeit erfolgen, mit einem Abschiedsgesuch zu beantworten.“

„Kassen wir diesen ganzen Hergang zusammen, so kommen wir zu dem Schluß, daß das Interview, das einer englischen Initiative entkam, nur durch Fehler in der amtlichen Verbindung das Licht der Welt erblickt hat und keineswegs als eine amtliche Staatshandlung und auch nicht als eine persönliche Aktion des Kaisers angesehen werden kann.“

Frankreich und das Kaiserinterview. Berlin 2. Nov. Das Verl. Tagebl. registriert unter allem Vorbehalt das Gerücht, der französische Bot-

schafter Cambon habe im Auswärtigen Amt eine Note überreicht, die den französischen Standpunkt zu dem Kaiserinterview vertritt.

Die Pariser und Londoner Presse über das Demissionsgesuch Bülows.

Paris, 2. Nov. Die Demissionsangelegenheit des Reichskanzlers wird im ganzen referiert. Als Verfasser des Interviews wird nunmehr der bekannte Publizist Sidon Witten genannt.

Deutsches Reich.

Der Kaiser wird am 16. November in Kiel eintreffen, um der Vereidigung der Marineoffiziere der Flotte beizuwohnen. Der Kaiser wird am 16. November in Kiel eintreffen, um der Vereidigung der Marineoffiziere der Flotte beizuwohnen.

Der kaiserliche Minister des Innern, Graf Hohenhausen, soll nach mehreren Blättern an seinen Rücktritt denken. Der kaiserliche Minister des Innern, Graf Hohenhausen, soll nach mehreren Blättern an seinen Rücktritt denken.

Die Einschränkung des Patentrechts und die Abänderung des G.-G.

Man schreibt uns: Bekanntlich soll das Patentrecht, abgesehen von einigen Ausnahmefällen, in der Weise eingeschränkt werden, daß bei Fehlen eines Testamentes der Staat als Erbe eintritt, falls Deszendenten, Ascendenten, Geschwister oder Geschwisterkinder des Verstorbenen nicht vorhanden sind.

Errichtung eines Reichshandelsamtes.

Wie der Berliner Vertreter der „Saale-Zeitung“ an zuverlässiger Stelle hört, ist die Frage einer Errichtung des Reichshandelsamtes des Innern wieder aktuell geworden. Bekanntlich bestand nach dem Rücktritt Polodowsky der Plan, ein besonderes Reichsarbeitsamt zu errichten, dem ausschließlich die sozialpolitische Gesetzgebung hätte unterstellt werden sollen.

Betreffs der Eisenbahnbeamten

hat Minister Breitenbach an sämtliche Eisenbahndirektionen einen Erlaß gerichtet, der nach der „Zitt. Ztg.“ in der Hauptsache folgendes bestimmt: 1. Dauernd dienstunfähige Beamte sind in den Ruhestand zu versetzen. 2. Minderbefähigte, aber noch dienstfähige Beamte sind an geeigneten Stellen zu beschäftigen, an denen ihre geringe Leistungsfähigkeit am besten nutzbar gemacht werden kann.

Provincial Nachrichten.

Stadtkatze.

31. Okt. Die Stadtverordneten genehmigten, daß für die Zwecke des Seminarbaues 425 000 Mk. ...

Ein vernachlässigtes Bauwerk.

30. Okt. Vom Einsturz der Kirchenruine zu Walldorf haben wir berichtet. Die Zerörung ist nicht unvorhergesehen ...

Der Altmarktliche Geschichtverein hatte sich vor fünf Jahren an den Kaiser gemeldet zur Unterstützung der Bestrebungen ...

Protest gegen die Pfahlfener. — Feuerbestattung.

30. Okt. Im hiesigen Gemeinderat ist heute von einer Reihe von Mitgliedern der Antrag gestellt worden, den Oberbürgermeister ...

Das Hauptinteresse in der heutigen Sitzung nahm die Feuerbestattungsfrage in Anspruch. Anfangs dieses Jahres hatte der Gemeinderat ...

Der Kampf ums Wahlrecht.

29. Okt. Die Wahrscheinlichkeitsrechnungen sind ruhig verlaufen. Der Zug, der etwa 30 000 Personen umfaßte ...

Graf Hofenthal stand am Fenster der Ministerwohnung und sah dem Zuge zu.

31. Okt. (Zum 40jährigen Bestehen des Eudardschichtes) Am 1. November 1868 — also vor 40 Jahren — wurde der mit großen Schwierigkeiten abgeteuerte und zugestrichene Eudardschicht im Burgener Revier ...

1) St. Micheln, 31. Okt. (Schwere Brandwunden) erlitt hier die sechsjährige Tochter des Arbeiters A. Schmidt. Sie war in der Küche dem Herdfeuer zu nahe gekommen ...

2) Quersart, 2. Nov. (Interessante Funde) sind in der hiesigen Stadtkirche bei den Ausgrabungsarbeiten für die Dampfheizungsanlagen gemacht worden.

3) Meuselwitz, 31. Okt. (Grubenbrand.) In der Nacht vom Freitag zum Sonnabend ist die seit etwa 10 Jahren bestehende Grube „Hewelka“ bei Meuselwitz vom großen Teufel Feuer gefangen ...

4) Wittenberg, 1. Nov. (Unfall mit dem Motorwagen) Als vorgehens der Wagendruckeisenbahn Mühlhagen aus Jahnitz ...

5) Mühlhagen, 30. Okt. (Unfall mit dem Motorwagen) In dem benachbarten Waltersdorf entfernte sich dieser Tage aus seiner Wohnung, ohne am anderen Tage wieder zurückzukehren ...

— Eisenitz, 31. Okt. (Ballonlandung.) Gestern nachmittags gegen 4 Uhr landete hier glatt ein mit zwei Herren besetzter Ballon des Luftschiffbauvereins ...

1) Künigberg (Südharz), 1. Nov. (Das Christbaum.) Ich lag eben in der letzten Zeit in den Gedanken des Winterfestes in vollen Gange. Wie alljährlich um diese Zeit ...

2) Altenburg, 1. Nov. (Gewalttäter.) Da ein Gelächtermann in Altenburg einen Hausbau begonnen hatte, obwohl ihm die Baueigenschaft von der kaiserlichen Baubehörde ...

3) Jena, 31. Okt. (Brandstiftung.) Der Arbeiter Kunze aus Dornburg stellte sich heute vormittag freiwillig der Polizei unter der Angabe, daß er aus in vergangener Nacht in dem Anwesen seiner Frau ausgebrochene Feuer ...

4) Weimar, 31. Okt. (Ein Leben in Saug und Braus) Ich bin in den letzten Tagen der aus Verstedt flammende Handwerker R., der sich glücklich schätzte, einen Deutsch-Amerikaner ...

5) Coburg, 31. Okt. (Die Stadtverordnetenversammlung) beschloß die Errichtung von 50 Schrebergärten auf der sogenannten Spittelreihe im Norden der Stadt, sowie die Einführung des Verhältniswahlrechtes zu den Gewerbebürgerwahlen.

Gerichtsverhandlungen.

Schöffengericht.

Ein hiesiger Arbeiter, der an hochgradiger Kerkhoffität leidet, schloß eines Abends seiner geliebten Frau aus Eifersucht über deren Verkehr mit einem Bahnbeamten ...

Halle, 31. Oktober.

Durch die Ehe Nerven.

Ein hiesiger Arbeiter, der an hochgradiger Kerkhoffität leidet, schloß eines Abends seiner geliebten Frau aus Eifersucht über deren Verkehr mit einem Bahnbeamten ...

Der adelige Kesselwärter.

Der 42jährige Kesselwärter Martin Witthof in Ammendorf schreibt sich seit zwölf Jahren Holz- u. u. Althoff. Nach Aussage eines Bruders ...

Münchener Schriftsteller unter sich.

(Von unserem Berichterstatter.)

München, 31. Oktober.

Vor dem Schöffengericht in der Au fand am Sonnabend der in Münchener literarischen Kreisen lange mit Spannung erwartete Privatverhandlungsprozess gegen den hiesigen Schriftsteller Friedrich ...

Der Dramatiker, der früher, als er noch die Jugend in sich hatte, ein ganzer Mann war, des künstlerischen Geistes besessen ...

In später Abendstunde kam endlich nach langen Verhandlungen ein Vergleich zustande, in dem Fressla alle seine Behauptungen ...

Mordverurteilung an einem 9jährigen Knaben.

(Nachr. verb.) S. u. H. Altona, 31. Okt.

Der 15½ Jahre alte Arbeiterbursche Ernst Danielsen aus Altona war beschuldigt, am 10. März d. J. den Schüler Wilhelm Schillingen aus Hamburg einen Mordversuch unternommen zu haben ...

Unterhaltungsblatt.

Der Stärfere. Roman von Maximilian Wötter. (Fortf.) — Die Jagdenfuge. Mysterium von 2. Alton. — Bunte Zeitung. Ein japanischer Anigge. Peter Nalen und Anstalt Johannes. — Literatur.

Verlag Wilhelm Georg. Verantwortlich für den politischen Teil Wilhelm Georg; für den lokalen Teil für Provinzialnachrichten, Bericht und Sport: Eugen Rintmann; für das Feuilleton und Vermischtes: Paul Schaumburg; für den Handels- und Industrie-Teil: Drud; für den Literaturteil: Friedrich Ebnurdt; sämtlich in Halle & Co. Verlag von Otto Hendel. Sämtlich in Halle & Co. — Diese Nummer umfaßt 12 Seiten — einschließlich Unterhaltungsblatt.

Hansa Back- u. Puddingpulver. Verpassen Sie nicht, das Hansa Back- u. Puddingpulver. Das beste ist. Für 25 Gramm eine kleine Dose. Dose 1/2 Liter. Preis 1/2 Mark. Dose 1/2 Liter. Preis 1/2 Mark. Dose 1/2 Liter. Preis 1/2 Mark.

Vacuum-Entstaubungs-Anlagen

(System Falk, Patente im In- u. Auslande angem.)
für Wohnhäuser jeglicher Art!
Nachweisbar vollkommenste Maschine.

Selbstschmierend daher keine Wartung erforderlich.
Überall leicht einzubauen. Stationär u. transportabel.
Prospekte, Kostenanschläge sowie Ingenieur- besuch kostenlos. Viele Anlagen im Betrieb. la. Referenzen. **Wichtige Neuheiten.**

Wilh. Schwarzhaupt,
Maschinenfabrik, COELN a. Rhoin.
Vertretung u. Ausstellung:
H. Glimber & Co., Leipzig, Tröndlinger 6

Neues Theater.

Direktion **E. M. Mathias**
Dienstag, Zug u. Raffestück:
Il. Solette - meine Frau.

Stadt-Theater.

Dienstag, den 3. November
32. Vorf. 1. u. 2. Umf. abg. 4. 8.
Die kleine Prinzessin.
Operette in 3 Akten v. Béla u. Uj
Personen:

B. Ingeffin Irene Alice v. Boer.
Gräfin Sappo Hammerer E. Stabinger.
Baronin Claire v. Meiba Elie Seidel.
Baron Waldemar Fritz Schulz.
Dr. Wittloff Ernst Bänder.
Leibarzt Binipel Schloß Emil Hüben.
Verwalter Altian Rißf. Schneider.
Sebastian Johst. Müller.
Barbar. f. Frau E. Walters-Förg Marie der Tochter S. Wertes.
Erblicher Ruch. v. Nikola. Mügel, Bäcker Paul Jungf.
Madame Weyer M. Hüben.
Ein einzelner Mann Ferd. Bogl.
Amtsbücher Martin H. Kurzbuch.
Anna Häberin Frieda Meyer.
Hani Schlinge H. Pastors.
Hans Gäubert Franz Käp.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Nach Schluß der Vorstellung
Ehrwürdigen mit kleinem
Zuschuß im
"Weinhaus Brskowshi."

Seit nunmehr 6 Jahren

besteht unser Rabatt-Spar-Verein. Wie richtig die gemeinsame Rabattgabe ist und wie auch seitens des Publikums die Wirksamkeit des genannten Vereins anerkannt wird, beweist am besten das immer recht dauernde Wachsen des Vereins und des Umsatzes. Im ganzen veranlagte der Verein seit seiner Gründung ca. 4 Millionen Mark Rabatt. Jede sparsame Hausfrau kann nur in Geschäften, welche dem Rabatt-Spar-Verein angehören.

1897

Walhalla-Theater.

Jeden Abend 8 Uhr:
Max Walden, Humorist,
Bassy Company,
Römische Gladiatoren.
Miss Gertrud's
Grottenauer, Elektr. Ausstattungsakt.
Kloday Godayon, Japan. equilib.
sowie das übrige erkla. Spezial-Programm.
Schnell-Akt.
1897

Spielwaren
Fröbelschen
Puppen etc.
Karl Pritschow,
Bernburger Straße 28.

In meinen Verkaufsräumen
Vorführung
der neuesten Patent-Reform-
Grude-Oefen.

Die billigste Feuerung
der Welt!

Vorführung
Montag,
den 2. Novbr., bis
Mittwoch,
den 4. Novbr.
nachm.
3-8.

Kochen Kein Staub (Deutsch. Reichs-
Braisen Keine Duns) (Patent Deutsch.
Backen Kein Rauch) (Schweiz. Pat.
Heizen Gernch Brauch-Wärmer.
Auf jeder besichtigten Ausstellung mit höchsten
Preisen prämiert.
17 goldene und fibere Medaillen,
Diplome und Ehrenpreise.
Ueber 12,000 Ofen im Betrieb.

Wintergarten.

Täglich Künstler-Konzerte von Kapellmeister Friedland,
Mittags 12-3 Uhr.
1897

100 Garfägende bauschafte
Korsetts
von 1,00-8,00 Mk. empfiehlt
M. Schone Nacht, Gr. Steinstr. 84.

Verwickeln,
Verkupfern, Restanten,
Bronzieren
bet Ferdinand Haaseangler,
Metallwarenfabrik,
Baselstr. 9. Fernspr. 1100.

Wilh. Heckert,

Gr. Ulrichstraße 57.

Auswärtige Theater.

Dienstag, den 3. November:
Hiltenburg. Hoftheater: Nigolotto.
Erlang. Hoftheater: Die Schmutzer.
Sofia. Hoftheater: Die Zwillingsschwester.
Friedrichshagen. Hoftheater: Geflügel.
Leipzig. Neues Theater: Die Boheme, hierauf: Der Wagnard und die Prinzessin. - Altes Theater: Die Wurzeln.
Magdeburg. Stadttheater: Hildebrand.

Verzinnerer

K. Hunder, H-Trotha
Gaulbergstr. 7
führt einseitige und Vollbad-
verzinnerungen aus. 3 St. in Aus-
führung f. d. Militärbehörde
4460 Kg.

Pressteinfabrik Nietleben.

Mit mein höchstes Lager westfälischer Steinkohlen-
briketts u. Schmiedekohle in 20 Marken mache auf:
Paul Heydonroh. Fernspr. Halle 643.

Café Spanier,

13 Baumfischstr. 13,
Eing. Moritzg. Ring.
Bauer Pilsner
a Glas 10 -
Bürgerbräu München
a Glas 15 -
Rissbräu Kulmbach
a Glas 15 -
Tägl. frische Pfannkuchen.

Damen-

Kopfwasche (Shampooieren)
das Beste zur Reinigung u. Pflege
des Haares. Schutz gegen Entzündung
durch elektr. Trocknungsgeräte.
Grösste Auswahl in Zöpfen, Unter-
legungen, Locken etc. in Qualität
u. Ausführung. Unerreicht billige
Preise. F. Zeuschler,
Spezial-Damenfrisier-Geschäft,
Magdeburgerstr. 65
(Grand Hotel Bergen).

Die Risiko-Umtausch- Police des ATLAS

bietet die Vorteile der Lebensversicherung
gegen
billige Anfangsprämien.
Ein 30jähriger zahlt z. B. in den ersten 5 Jahren
nur 10,000 Mk. Versicherungsumma jährlich
nur 124 Mk. Prämie. Die Risiko-Police kann
während ihres Bestehens jederzeit in eine
andere Police umgetauscht werden ohne neue
ärztliche Untersuchung. - Prospekte kostenlos
durch die Direktion des „ATLAS“
Ludwigshafen a. Rhein. 1894

Generalversammlung

der Ortskantone der im
Friedrichshagen zu Stadt- u. 2. be-
schäftigten männlichen und weib-
lichen Personen am Donnerstag,
den 12. November abends 8 1/2 Uhr
im Geschäftsz. zur Stadt Leipzig.
Tagesordnung:
1. Vorstandswahl.
2. Wahl von Revisoren.
3. Jahresbericht.
4. Genehmigung von Finanzunter-
scheidungen für Zwecke der
verheirateten Mitglieder.
5. Eingegangene Vorschläge.
6. Gründung der Krankenunter-
sicherung. 18910
7. Verschiedenes.
8. Tagesordnung für den Vorabend
sollständig einzusehen.
Der Vorstand
F. A. Aug. Mangold.

Blüthner-Hängel,

ganz vorzüglich erhalten, noch
müssen zu dem außerordentlich billigen
Preis von 11,000 zu verkaufen.
Ein Zettler u. Bielemann-
Konzert-Pianino,
gepielt für die Gäfte des
Neuerettes abzugeben. 18987
B. Doll, Gr. Ulrichstr.

MIGNON- KAKAO

p. Pfund
100, 150, 200 u. 240 Pfg.
Alleinige Fabrikanten.

SCHOKOLADE

p. Tafel
25, 30, 40, 50 u. 60 Pfg.
Halle a. S.

David Söhne
A.-G. Verkaufsstellen durch
Plakate kenntlich.

Benkensteins

Hohenzollernstrasse 30. 18917
Vollständige Ausbildung in Klavierspiel u. Gesang (Konzert u.
Oper), Theorie, Komposition etc. bis zur künstlerischen Voll-
endung.
Einsel-Unterricht.
Dr. A. Benkenstein, Opernsänger und akademischer gebildeter Musik-
u. Gesangslehrer. Frau Martha Benkenstein geb. Berger, Klavier-
und Gesangslehrerin (Grundschole). - Professor G. Berger, Klavier-
virtuos und Komponist, Schüler von Franz Liszt.
Honorable: Klavierspiel von M. G. - per Monat an, Gesang von
M. 10. - p. Mon. an, Meisterklasse für Klavier u. Seminar von
M. 15. - p. Mon. an, alles bei zweimaligem wöchentlichen Unterricht.

Wafelgefäße

in größter Auswahl, dauerhaft u.
billig. Schillerhof 1, dicht am
Markt. Bismarck- u. Rab-Wärfen.

Magentleidenen

teile ich aus Zantbarkeit gern und
uneigentlich mit, was mir von
lahelangen, qualvollen Magens-
und Verdauungsleidenen ge-
holfen hat. A. Hoch, Schrein-
arbeiten u. Kranfurr a. M.

MIGNON- KAKAO

p. Pfund
100, 150, 200 u. 240 Pfg.
Alleinige Fabrikanten.

SCHOKOLADE

p. Tafel
25, 30, 40, 50 u. 60 Pfg.
Halle a. S.

David Söhne
A.-G. Verkaufsstellen durch
Plakate kenntlich.

Volks-Kaffee-Hallen

des Vereins für Volkswohlf.
I. am Leipziger Turm.
II. Alte Promenade, (Heilb.)
III. Moritzg. Ring.
IV. Salzgauleit. 2. Weichsel.
V. Vor dem Zeitungs-Kaufhaus.
Alle fünf sind geöffnet von
früh 6 Uhr an.
Es wird verabreicht:
Kaffee
Raffee
Milch
Weißbrot
Süßgebäck
zu 5 Pfg.
in IV. u. V. zu 10 Pfg.
Marken zu 5 Pfg., welche sich
besonders zu Geheuten an Be-
dürfnisse eignen u. in den 5 Hallen
verkauft werden können. Ich in
den 5 Hallen. Sonst bei Herrn
Kaufm. Duden. Barth. Leipziger
Straße 60, Nähe des Zeugh. Turmes,
Schnitzg. 11 u. 12, u. bei Herrn
u. Herrn Weidlich, Ritterstr. 5,
zu haben.

Für Jagdliebhaber!

Ein gefüllter, vollständiger
Fogelhund zu verkaufen.
Canezo, Redfrazze S.
Wer kauft Feldtauben?
alte
X Gell. Offerten unter B. N. 2546
X a. Rudolf Woffe, Halle a. Z.

allerfeinsten Voll-Heringe.

Der Fisch ist wieder besonders zart und schön im Geschmack.
Stück 6 Pfg.
Schod 3,25 Mk.
F. Beerholdt, Schillerhof 1, dicht am Markt.
- Fernspr. 1040. -

Grosser Abbruch.

Judenstr. Halle. Ophthalplog. Tel. 57. Billig u. verk.
Balken, Rahmen, Sparren, Säulenholz jeder Länge u. Stärke,
u. von Latten, Brettern, Brettern, Brettern, große Wasser-
Mauser u. Dachsteine, neues Form, 1-Fächer jeder Länge und
Stärke, etl. Säulen, Feuerböden etc., alles in großen Massen, wie neu.

Kaisersäle.

Mittwoch, den 4. November, abends 8 Uhr:
II. Symphonie-Konzert
(Novitäten-Abend)
Hallesche Orchestervereinigung.
Veranstalter: Hofrat Max Richards.
Musikal. Leiter: I. Kapellmeister **Eduard Mörike,**
Gesangssolistin: Königl. Kapellmangängerin
Frau Erika Wedekind
aus Dresden.

Kaisersäle.

Freitag, den 6. November, abends 8 Uhr,
KONZERT
von
Margarete Néco (Klavier)
und
Marta Oppermann (Gesang).
Am Klavier: **Amadeus Nestler** aus Leipzig.
Bach-Tanz; Tocata und Fuga, Schumann; Romanze
Pis, in der Nacht, Chopin; Prélude C-moll und Des-dur,
Nocturne G-dur, Dubois; Les Abeilles, Liszt; Rhapsodie
Nr. 2, Lieder von Schubert, Brahms, Georg Schumann,
Rob. Schumann, H. Wolf, Strauss, Op. 18 (1898)
Konzertfägel: **Grottrinn, Steinweg Nachr., Braunschweig.**
(Vertreter: Reinhold Koch.)
Karten zu Mk. 3.10, 2.10, 1.05 und 1.05 Mk. in der
Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch,
Alte Promenade 1a. - Fernspr. 1139.

Kaisersäle.

Freitag, den 6. November, abends 8 Uhr,
KONZERT
von
Margarete Néco (Klavier)
und
Marta Oppermann (Gesang).
Am Klavier: **Amadeus Nestler** aus Leipzig.
Bach-Tanz; Tocata und Fuga, Schumann; Romanze
Pis, in der Nacht, Chopin; Prélude C-moll und Des-dur,
Nocturne G-dur, Dubois; Les Abeilles, Liszt; Rhapsodie
Nr. 2, Lieder von Schubert, Brahms, Georg Schumann,
Rob. Schumann, H. Wolf, Strauss, Op. 18 (1898)
Konzertfägel: **Grottrinn, Steinweg Nachr., Braunschweig.**
(Vertreter: Reinhold Koch.)
Karten zu Mk. 3.10, 2.10, 1.05 in der Hofmusikalienhandlung
von **Heinrich Hothau, Gr. Ulrichstr. 38.**

Benkensteins

Hohenzollernstrasse 30. 18917
Vollständige Ausbildung in Klavierspiel u. Gesang (Konzert u.
Oper), Theorie, Komposition etc. bis zur künstlerischen Voll-
endung.
Einsel-Unterricht.
Dr. A. Benkenstein, Opernsänger und akademischer gebildeter Musik-
u. Gesangslehrer. Frau Martha Benkenstein geb. Berger, Klavier-
und Gesangslehrerin (Grundschole). - Professor G. Berger, Klavier-
virtuos und Komponist, Schüler von Franz Liszt.
Honorable: Klavierspiel von M. G. - per Monat an, Gesang von
M. 10. - p. Mon. an, Meisterklasse für Klavier u. Seminar von
M. 15. - p. Mon. an, alles bei zweimaligem wöchentlichen Unterricht.

Metropol-Hotel.

Dienstag, den 3. Novbr. 1908
Schweineschlachten nach Berliner Art.
Spezialität: **Berliner Schlachteschüssel.**
Münchener Hofbräu. - Pilsener Urquell.

Verein "Gesundheitspflege", e. V.

18912
in den "Kaisersälen", abends 8 1/2 Uhr.
Dienstag, 8. Oktober: Zerstücken über Anweisung des Wälfers.
Mittwoch, 11. Okt.: Allgemeine Diskussion. Bereinigungsangelegenheiten.
Donnerstag, 18. Okt.: Diskussion über Parafiten am und im Körper.
Freitag, 20. Okt.: Eiftungsfeier i. d. d. G. Sonntag u. Ball.
Mittwoch, 25. Okt.: Vortrag des Herrn Stiermann über
Wicht. Brot und Brotbereitung. Demonstration.
Damen und Herren werden als Mitglieder aufgenommen.
Jahresbeitrag 3.20 Mk., Schriftchen, Bibliothek, Vorträge etc. frei.

I. Hall. Verschorer, Ungezielter

Johannes Meyer, Schillerstr. 18 Nr.
Berl. u. Angew. 3418 -
84 Rabinsow nach Erlauf.